

Veranstaltung	<b>Die Musik der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts</b>
Typ	Seminar
Dozent	PD Dr. Wolfgang Krebs
Zeitraum	WS 2014
Einzelheiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ab Montag, 20.10.2014, 15-15.45 Uhr, Raum 345</li> <li>• Kontakt: Dr. Wolfgang Krebs, Tel. (mobil) 0170-2140100, Email: <a href="mailto:wkrebs@wk-wkw.de">wkrebs@wk-wkw.de</a></li> </ul>

## Beschreibung

Bis hinein ins frühe 19. Jahrhundert galt es unter Musikverständigen als selbstverständlich, dass die jeweils zeitgenössische, neueste Musik die relevante und auch technisch beste sei. Diese Haltung hat sich seither nahezu ins Gegenteil verkehrt. Erstaunlicherweise fristet die neueste Musik seit 1945 neben der Musikgeschichte der Klassik und des 19. Jahrhunderts ein merkwürdiges Schattendasein bei der breiten Hörerschaft.

Die Veranstaltung strebt danach, die Tendenzen der Musik der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts aufzuzeigen. Sie setzt mein Seminar zur Musik zwischen 1900 und 1950 fort, setzt dieses aber nicht voraus. Es geht darum, die Pluralität der Richtungen, Stile, Haltungen zu diskutieren, letztlich also darum, zu erörtern, ob es sinnvoll ist, für das spätere 20. Jahrhundert noch von ›der einen‹ Musikgeschichte zu sprechen.

Im Wintersemester 2014 liegt der Schwerpunkt auf der Musik zwischen 1945 und den sechziger Jahren, im darauffolgenden Sommersemester sei die Periode der vergangenen fünfzig Jahre besprochen.

# **S: Die Musik der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts - Arbeitsplan**

Dr. Wolfgang Krebs [WS 2014]

- 
- |            |               |  |   |
|------------|---------------|--|---|
| <b>1.</b>  | <b>20.10.</b> | <b>Einführung</b>  | Das Problem der ›einen Musikgeschichte‹                   |
| <b>2.</b>  | <b>27.10.</b> | <b>Nachklang des Fin de siècle</b>                       | Strauss, Korngold und die Quellen der angewandten Musik   |
| <b>3.</b>  | <b>03.11.</b> | <b>Neoklassizismus nach 1945 I</b>                       | Strawinsky, Hanns Eisler, Darius Milhaud                  |
| <b>4.</b>  | <b>10.11.</b> | <b>Neoklassizismus nach 1945 II</b>                      | »Auftrumpfende Dürftigkeit« (Britten)?                    |
| <b>5.</b>  | <b>17.11.</b> | <b>Musik unter totalitärem Vorzeichen</b>                | Die Sowjetunion bis zu Stalins Tod 1953                   |
| <b>6.</b>  | <b>24.11.</b> | <b>Angloamerikanische Musik</b>                          | Howard Hanson und Ralph Vaughan Williams' Symphonik       |
| <b>7.</b>  | <b>01.12.</b> | <b>Frankreich: Olivier Messiaen Modernität</b>           | Von der Turangalila-Symphonie bis zum Catalogue d'oiseaux |
| <b>8.</b>  | <b>08.12.</b> | <b>Serielle Musik</b>                                    | Messiaens Mode de valeurs und Pierre Boulez               |
| <b>9.</b>  | <b>15.12.</b> | <b>Strawinskys Übergang zur Reihenkomposition</b>        | Von der Cantata zu The Flood                              |
| <b>10.</b> | <b>22.12.</b> | <b>Hans Werner Henzes Rebellion gegen die Avantgarde</b> | Neoklassik, Dodekaphonie, Oper                            |
| <b>11.</b> | <b>12.01.</b> | <b>Elektronische Musik</b>                               | Stockhausen in den Fünfziger Jahren                       |
| <b>12.</b> | <b>19.01.</b> | <b>Filmmusik und die Techniken des 20. Jahrhunderts</b>  | Die ›Modernität‹ Hollywoods                               |
| <b>13.</b> | <b>26.01.</b> | <b>Gemäßigte Moderne</b>                                 | Das Beispiel Karl Amadeus Hartmann                        |
| <b>14.</b> | <b>02.02.</b> | <b>Der späte Hindemith</b>                               | Symphonien, Das lange Weihnachtsmahl, Messe               |
| <b>15.</b> | <b>09.02.</b> | <b>Aleatorik um 1960</b>                                 | John Cage und der frühe Krzysztof Penderecki              |
-